

D Wärk vom Otto von Greyerz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **25 (1963)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-190166>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

D Wärk vom Otto von Greyerz

Auswahl. Von den Anfängen bis 1923 hat Dr. A. Zesiger für die Festgabe «Unserem Otto von Greyerz zum 60. Geburtstag» eine Bibliographie zusammengestellt.

- 1888 Beat Ludwig von Muralt, Berner Dissertation
- 1889 Wanderungen durch Bulgarien. Sonntagsblatt des «Bund» Nr. 36—50
- 1895 Beat Ludwig von Muralt. Neujahrsblatt der Literarischen Gesellschaft Bern
- 1900 Die Mundart als Grundlage des Deutschunterrichts 2. Auflage 1913, erweitert: Der Deutschunterricht in der Arbeitsschule der Zukunft
- 1900 Deutsche Sprachschule für Berner
Weitere Ausgaben und Auflagen
- 1907 Kinderbuch für Schweizerische Elementarschulen, mit einer Fibel als Anhang.
Mit Bildern von Rudolf Mürger
- 1908—1925 Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder, herausgegeben von Otto von Greyerz
Mit Buchschmuck von Rudolf Mürger. 6 Bändchen
- 1911 Bärnerlüt, Bernische Lustspiele
Enthält: Im Tram. Vor em Bazar. Ds Häberlis Pudi. D'Revolution im Ryffligässli. Der Napolitaner. E strube Morge. Der Locataire.
Weitere Lustspiele: 1898 Vatter und Suh. Ds Gongstangsse (später: Ds Gonstance). — 1901 Der schön Herr Nägeli. — 1904 Herz ist Trumpf. 1906 Knörri und Wunderli. — 1913 Der Chlupf. — 1917 Ds Schmocker Lisi
- 1912 und 1913 Von unsern Vätern, Bruchstücke aus schweizerischen Selbstbiographien vom 15. bis 19. Jahrhundert, 2 Bände
Das alte Guggisberger Lied. Schweiz. Archiv für Volkskunde XVI. Bd., Basel
- 1913 Landerziehungsheime. Was sie sind und was sie werden könnten. Flugschrift des Dürerbundes
- 1914 Der Deutschunterricht als Weg zur nationalen Erziehung, «Pädagogium» Band III, 2. Auflage (1921)
- 1922 Deutsche Sprachschule für Schweizer Mittelschulen. Lasst hören aus alter Zeit. Schweizerisches Volksliederspiel. Mit Zeichnungen von R. Mürger
Historische Volkslieder der deutschen Schweiz, ausgewählt, eingeleitet und erläutert (I. Bändchen «Die Schweiz im deutschen Geistesleben»)

- «Glasbrunnenfestspiel» (zu einer Tagung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Bern geschrieben)
- 1933 Sprache — Dichtung — Heimat
- 1936 Die Bildungsaufgabe des muttersprachlichen Unterrichts in der deutschen Schweiz. Schweizerische Lehrerzeitung 81. Jahrgang, S. 476—484
- 1938 Sprachpillen
- 1939 Menschenbildung durch Sprachbildung. Jährliche Rundschau des Deutschschweizerischen Sprachvereins 1939 S. 21—31
- August Steiger hat in diesem Heft die Vorträge zusammengestellt, die Otto von Greyerz an den Jahresversammlungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins gehalten hat
- 1940 Sprachpillen. Neue Folge

Handschriftliches

Jugendtagebuch

Briefe

Nachlass in der Burgerbibliothek Bern Mss.

Hist. Helv. XXXVIII, 28—38

Wärk vom Otto von Greyerz

im Verlag Francke AG z Bärn

Vil Wärk, wie mer sie vordra agäh hei, si vergriffe. Der Redakter isch froh, ass em der Herr Diräkter Lang vom Verlag Francke z Bärn het chönne säge, was me no cha übercho.

Vo de Theaterstück si das:

Ds Schmocker Lisi,

es Bärndütsches Luschtspil i vier Ufzüge. (5. Uflag.)

Der Napolitaner,

es Bärndütsches Luschtspil us der «Kommunarde-Zyt» i drei Ufzüge. (3. Uflag.)

Dr Häberlis Pudi,

e Schuel- und Chinderkomedi i vier Ufzüge. (2. Uflag.)

Gottlob cha me das prächtige Wärk

Sprache - Dichtung - Heimat (423 Syte stark)

gäng no ha. Das isch öppis für jungi Lehrer und Schriftsteller.